

WAS ICH EIGENTLICH SAGEN WOLLTE

#4.2 Das Begräbnis

FASSUNG

4

AUTOREN

Victoria Anders
Florian Anders

basierend auf
WIESW_Ep04_Synopsen_Pitch

Mit Feedback vom Sender vom 17.02.2021

STARKL!film GmbH & Co.KG

Schloßstr. 18

14059, Berlin

1

INT. STUDIO - DAY

1

Vor einer farbigen Wand sitzt **HERBERT (60)**. Er spricht in die Kamera und trägt schwarz.

HERBERT

(seufzt)

Ach ja, meine Bärbel. Sie fehlt mir so. War echt eine Frau fürs Leben. Ich weiß gar nicht, was ich jetzt ohne sie machen soll. Aber ich glaube, es gibt keinen richtigen Zeitpunkt zum Sterben.

(denkt, dann)

Was ich immer am meisten an ihr mochte, war ihre Sparsamkeit. Das konnte sie wirklich gut. Und trotzdem war sie immer fein gekleidet. Sie wollte den Menschen auf keinen Fall irgendeinen Grund zum Tratschen geben.

2

INT. IM VERKAUFSBÜRO DES BESTATTERS - DAY

2

Im Verkaufsbüro eines Bestattungsunternehmens sitzen **ANNA (30)** und Herbert vor dem Schreibtisch des Bestatters. Dahinter sitzt **MARC (32)**, der Bestatter, im schwarzen Anzug.

MARC

Natürlich macht das Budget keine Aussage darüber, wie sehr sie ihre verstorbene Frau,
(er richtet seine Worte an Herbert)
ihre verstorbene Mutter
(er richtet seine Worte an Anna)
geliebt haben.

Herbert grummelt nur. Er weiß, dass er sich hier in einem Verkaufsgespräch befindet.

HERBERT

(wortkarg)

Natürlich.

Aber Anna fühlt sich von diesen Worten offensichtlich angesprochen.

ANNA

Es muss alles vom Feinsten sein. Mama hat nur das Allerbeste vom Besten verdient.

Herbert scheint die Meinung nicht vollends zu teilen. Er räuspert sich.

HERBERT

Aber vorallem etwas, was zu ihr passt.

Marc nickt zustimmend, ohne dabei ein kleines Lächeln unterdrücken zu können.

MARC

Ganz wie Sie wünschen.

3 INT. STUDIO - DAY

3

Herbert sitzt im Studio.

HERBERT

Im Gegensatz zu ihrer Mutter ist unsere Tochter leider ganz und gar nicht sparsam.

4 INT. IM VERKAUFSBÜRO DES BESTATTERS - DAY

4

Zurück im Büro des Bestatters.

ANNA

Welcher ist Ihr bester Sarg?

Ein schockierter Blick von Herbert.

MARC

Der Admiral. Massive Eiche mit wichtigen Beschlägen. Dieses Modell wird immer gern von Menschen gewünscht, die zeigen wollen, was der Verstorbene im Leben erreicht hat.

Anna will diesen Sarg.

ANNA

Das klingt nach meiner Mutter.

Herbert ist völlig überfordert.

HERBERT

Aber sie war doch nur Hausfrau...

ANNA
 (zu Herbert)
 Und Hausfrauen verdienen keine
 Admirals-Särge oder was?

MARC
 Der Admiral ist quasi der Mercedes
 unter den Särgen.

Herbert ist irritiert.

HERBERT
 Deine Mutter konnte schon ihren
 Punto nicht einparken ...
 (zu Marc)
 Äh,... was kostet der?

Marc antwortet schmallippig.

MARC
 Nur 2999,00 Euro.

5 INT. STUDIO - DAY 5

Herbert im Studio ist entsetzt.

HERBERT
 Jesus im Himmel... So viel habe ich
 ja nicht einmal vor der Rente
 verdient!

6 INT. IM VERKAUFSBÜRO DES BESTATTERS - DAY 6

Zurück im Verkaufsgespräch.

ANNA
 Perfekt. Den nehmen wir.

Herbert starrt Anna irritiert an.

HERBERT
 Was?! Aber...

MARC
 Einziges Manko ist die Größe. Man
 muss das Grab für dieses
 Schachtschiff etwas breiter
 ausheben.

HERBERT
 Sie war doch so ein zartes
 Persönchen ...

ANNA

Dann brauchen wir wahrscheinlich auch mehr Kränze, oder?

MARC

Wir haben da verschiedene Modelle im Angebot.

ANNA

Wie groß ist der Größte?

MARC

Unser "himmlisches Wagenrand" hat einen Durchmesser von 100 Zentimetern. Mit weißen Rosen wirkt er geradezu opulent. Pro Kranz berechnen wie 120 Euro.

ANNA

Was denken Sie? Wie viele brauchen wir?

Marc will gerade eine Zahl ansetzen.

MARC

Ich denke zwei...

Anna unterbricht ihn.

ANNA

Sechs?

Marc stimmt sofort mit ein.

MARC

...sechs "himmlische Wagenräder" sind schon eines Staatsbegräbnisses würdig. Ganz im Sinne ihrer lieben Frau Mama.

ANNA

Das ist das Mindeste. Wir wollen schließlich nicht, dass Mamas Freundinnen glauben wir wären knauserig. Stimmt's Papa?

7

INT. STUDIO - DAY

7

Herbert sitzt im Greenscreen.

HERBERT

Ich wusste gar nicht, dass Sterben so teuer ist.

(MORE)

HERBERT (CONT'D)

Ich meine, das muss doch auch günstiger gehen. Bärbel hätte das so nie gewollt ...

8 INT. IM VERKAUFSBÜRO DES BESTATTERS - DAY

8

Herbert wird an dieser Stelle von seiner Tochter im Verkaufsgespräch unterbrochen.

ANNA

Ist es möglich, dass ein Mann "Time to say goodbye" auf einer Trompete spielt, während der Sarg herabgelassen wird?

MARC

Natürlich können wir auch einen solchen Wunsch erfüllen. Das könnte aber eine etwas kostspieligere Angelegenheit werden.

ANNA

Das ist nebensächlich.

9 INT. STUDIO - DAY

9

Herbert sitzt weiterhin vor dem Greenscreen.

HERBERT

Da wusste ich, dass meine Bärbel eine solche Beerdigung abscheulich gefunden hätte. Das hat man davon wenn man den Mund hält. Was ich nämlich eigentlich sagen wollte.

10 INT. IM VERKAUFSBÜRO DES BESTATTERS - DAY

10

Herbert hat genug.

HERBERT

Wenn deine Mutter sehen würde, was für Klim-Bim du dir hier aufschwätzen lässt.

(drohend)

Ich kann sie fast hören.

(Pause, dann)

Wir bringen deine Mutter so unter die Erde, wie sie gelebt hat: sparsam!

ANNA
(ist gereizt)
Aber Papa...

HERBERT
Nix da, Anna. Wir brauchen weder
irgendwelche himmlischen Räder, noch
ein 3000-Euro-Eichen-Kriegsschiff.
(zu Marc)
Was ist das billigste, was Sie
haben?

Marc ist wegen dieses krassen Umschwungs ganz irritiert.

MARC
Äh, eine einfache Fichte ohne jedes
Dekor für 300 Euro?

HERBERT
Immer noch teuer. Gibt es die Kiste
auch Second-Hand?

MARC
Naja, dss ist ein Sarg, Second-Hand
ist da schwierig.

HERBERT
Um die Blumen kümmern wir uns
selbst.

ANNA
Was...? Aber guck mal wie schön die
sind!

Anna zeigt auf ein paar Blumen im Katalog.

HERBERT
Papperlapapp. Ich kenne da eine
wunderschöne Blumenwiese. Da gehen
wir einfach ein paar pflücken. Du
beschwerst dich doch immer, dass
wir so selten Zeit miteinander
verbringen.

ANNA
Aber, aber...

Herbert ist in rage. Er wendet sich wieder an den Bestatter.

HERBERT
Aber noch eine andere Frage.
Ich habe gesehen, jede Dritte
Familie auf dem Friedhof heißt
Müller - wir zufällig auch.
(MORE)

HERBERT (CONT'D)

Können wir meine Frau nicht einfach einäschern und bei ein paar anderen Müllers dazu mogeln? Das wäre jedenfalls die günstigste Alternative.

ANNA

Papa!

HERBERT

Ja, was? Weißt du was so eine Grabstelle kostet?! Und eine Urne hätten wir nämlich schon. Wir nehmen einfach diese scheußliche Holzkiste, die du ihr als Kind gebastelt hast. Die benutzte sie zuletzt als Schmuckschatulle. Aber sie hat ja eh nie Schmuck getragen.

11 INT. STUDIO - DAY

11

Herbert sitzt vor dem Greenscreen. Er ist geknickt.

HERBERT

Sie wurde mit dem Admiral bestattet. War schön, aber teuer. Ich hoffe, meine Tochter ist bei meiner Beerdigung ein bisschen sparsamer.

ENDE